

Vorstandssitzung der FREUNDE am 24.04.2015, 17.30 Uhr
Dienstzimmer Bettina Schmidt-Czaia, HASTK, Heumarkt 14

1.) anwesend:

Burkhard von der Mühlen, Dr. Walter Schulz, Dr. Bettina Schmidt-Czaia, Werner Grosch vom Vorstand (entschuldigt ist Dr. Joachim Schmalzl);
Claudia Tiggemann-Klein als Gast und Protokollantin

2.) Tagesordnung:

- a. Verlautbarung der FREUNDE zum 6. Jahrestag des Einsturzes am 3. 3.
- b. Verschiedenes

3.)

zu a.

Nachdem die FREUNDE zum 5. Jahrestag in 2014 eine große Spende iHv 25.000 Euro gaben, ist eine Wiederholung in diesem Jahr nicht möglich.

Es herrscht Einvernehmen, dass sich der Förderverein angesichts weiterer Schwierigkeiten im B-Planverfahren und ausstehendem Baubeschluss des Rates deutlich positionieren muss.

WS spricht sich insoweit für eine noch drängendere Diktion des von WG vorgelegten Textes aus. Dem wird nachgekommen, die redaktionelle Überarbeitung einvernehmlich verabschiedet und mit Dr. Schmalzl abgestimmt.. Die Erklärung soll zeitnah im Web-Auftritt der FREUNDE veröffentlicht werden. WG überlässt vdM eine Liste der anzuschreibenden Redaktionen.

Die Mitglieder sollen im nächsten Rundschreiben um Einsatz für die Ziele der Erklärung gebeten werden.

zu b.

Die FREUNDE unterstützen nun nach weiteren Klärungen das Projekt Eva Olthof mit Euro 1.500,--

vdM und BSC unterrichten über den Verfahrensstand Benefizkonzert „AhA!“ am 24.04. im Lichthof des Verwaltungsgerichts Köln mit „Grumblers“, „1. Instanz“, Revival-Band und WDR-Intendant Tom Buhrow. Die FREUNDE sind Schirmherr. Jegliches wirtschaftliches Risiko ist ausgeschlossen. Der Reinerlös kommt den FREUNDEN zu. Die Resonanz der angefragten Sponsoren ist herausragend. Die Anliegen der FREUNDE werden auf einer weiteren Plattform öffentlichkeitswirksam. WS wird seine Frau bitten, das Vorverkaufsbüro zu übernehmen.

Der Vorstand bespricht sodann seine Präsenz bei den zukünftigen Veranstaltungen der FREUNDE und legt die nächste MV auf den 5.5. d.J. fest.

Der Erfolg des Jahreskalenders 2015 (Filmplakate) konnte noch nicht evaluiert werden.

Für das Protokoll: Claudia Tiggemann-Klein